



5.6 Bericht des Beauftragten Stadtsportbund

In den vergangenen 4 Jahren wurde der Kontakt zum Stadtsportbund und dem Arbeitskreis Wasserzeiten gepflegt. Auch die Zusammenarbeit mit dem Fachwart „Schwimmen“ wurde intensiv gepflegt. Leider wurde durch die Corona-Pandemie in den vergangenen 3 Jahren ein persönlicher weitestgehend eingestellt. Einige Besprechungen konnten durch virtuelle Treffen weitergeführt werden, Anderes jedoch musste dafür liegenbleiben bzw. konnte nicht wirklich zufriedenstellend für alle Beteiligten erledigt werden.

Der Lockdown, die Abstandsregeln und Ausgangsbeschränkungen machten Vieles unmöglich und führte zum Erliegen des Trainingsbetriebes. Kurse konnten nicht stattfinden, finanzielle Einbußen waren die Folge und der Mitgliederschwund wird sich in den kommenden Jahren ebenfalls spürbar bemerkbar machen. Auch das bis dahin gepflegte Miteinander untereinander fand nicht mehr statt, was uns allen schmerzlich am meisten fehlte.

Doch was wir erst in einigen Jahren spüren werden ist die Tatsache, dass zehntausende Kinder in Deutschland, und viele davon in Mönchengladbach nicht Schwimmen werden können, da die fehlenden Trainingszeiten aus fast 3 aufeinander folgenden Jahren bei allen schwimmsporttreibenden Vereinen Wartelisten erzeugten, die niemals abgearbeitet werden können. Denn diese Zeit des Stillstands hat dazu geführt, dass sich Übungsleiter und Riegenführer anderweitig orientiert haben und orientiert jetzt fehlen, um das Schwimmtraining, wie in der Vor-Corona-Zeit, qualitativ und quantitativ weiterführen zu können.

Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen, die mich in dieser Wahlperiode unterstützt haben, recht herzlich bedanken. Und wenn es von den Delegierten der Ortsgruppen an der Bezirkstagung gewünscht wird, werde ich bei der Neuwahl zum „Fachwart Rettungsschwimmen“ zur Verfügung stehen.

Herzlichst

Euer

A handwritten signature in black ink, appearing to read "Edgar" followed by a stylized flourish.